Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8151
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

nck sagung vmb alle dine aller h
troffen deines aller blütts die dü
fyr vnß vgosen hast von deinem
aller h leib in deiner besthneidung
In deinem blüttigen sthwayß in
deiner gayßlung vnd krönung der
dorn von deinen aller h wund
en der hend vnd fyß von deine
aller hailligsten aller lieblichesten
aller süessten mildesten vnd göttlich
en hertzen amen

Der babst calixtus was in gro
ser betrybtnuß do bettet er all